

Elsdorfer Schützen verteidigen den Pokal



Gruppenfoto nach dem sportlichen Wettkampf: Die drei Wanderpokale bleiben bis nächstes Jahr in Elsdorf, Giesendorf und Niederrembt. FOTO: STADT ELSDORF

Seit über 25 Jahren ist es eine leidenschaftlich ausgetragene Tradition: Die Schützenbruderschaften aus den Elsdorfer Ortsteilen schießen um den Bürgermeisterpokal.

Elsdorf (red). Nach gutem Brauch richtet der Vorjahressieger den Wettbewerb aus, so dass in diesem Jahr die Bruderschaften im Elsdorfer Schützenheim gegeneinander antraten. Mehrere Schützen je Bruderschaft zielten auf die schwarzen Zierringe. Die besten drei Schützen einer jeden Bruderschaft wurden gewertet. Der Titelver-

teidiger der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Elsdorf bewies auch in diesem Jahr wieder das beste Auge und die ruhigste Hand. Mit 155 Punkten siegte der Gastgeber vor den Schützen aus Giesendorf (151) und Niederrembt (149,6), so dass die ersten Drei einen Wanderpokal mit in das heimische Schützenrevier nehmen konnten. Auf den weiteren Plätzen folgten Berrendorf, Oberrembt und Heppendorf. Der im Vorjahr erstmals vergebene Pokal für den besten Einzelschützen konnte ebenso Kontinuität verzeichnen. Manfred Sessler aus

Elsdorf verteidigte seinen Titel mit 52 Punkten in einer wahren Millimeter-Entscheidung vor Sandra Plath (Elsdorf, 51,9) und Peter Dahmen (Niederrembt, 51,7). Bei allem sportlichen Ehrgeiz kam aber auch der gesellige Austausch zwischen den Bruderschaften nicht zu kurz und zeigt die gute Verständigung untereinander. So werden die Elsdorfer Schützen auch im Frühjahr 2020 Gastgeber sein. Doch zuvor stehen in den kommenden Monaten die zahlreichen Schützenfeste als Höhepunkte des Schützenjahres in den Ortsteilen an.

Fahrträume und Fahrspaß für Autofans

Autofans können sich freuen! Die 13. „Auto Motor Schau“/ Bergheim-mobil mit verkaufsoffenen Sonntag findet am Sonntag, 28. April, von 11 bis 18 Uhr rund um Möbel Hausmann statt. Auf dem Gelände an der Humboldtstraße präsentieren zahlreiche Autohäuser zahlreiche Autohäuser zahlreiche Autos, Cabriolets oder Familienwagen. In diesem Jahr nimmt das Autohaus Jacobs erstmalig an der Auto Motor Schau teil.

Bergheim (me). Über die neuesten Trends der Automobilindustrie können sich Interessierte bei den Ausstellern informieren.

Egal ob Autos, E-Bikes oder Fahrräder-bei dem vielfältigen Angebot ist für jeden Mobilitäts-Fan etwas dabei.

Für alle diejenigen, die ihren

Urlaub noch nicht geplant haben gibt es ein großes Angebot an Wohnmobilen und Wohnwagen zu bestaunen.

Erstmalig ist dieses Jahr das JR Racing Team dabei. Ein Freies Inklusionstraining findet bei Möbel Hausmann auf dem Vorplatz der Warenausgabe statt. Die Besucher haben die Gelegenheit den Jungs beim Inline Skaten zuzuschauen.

Sie freuen sich mit viel Spass auf den Rollen auf den Besuch.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zudem gibt es einen Truck mit Showkochen.

Hier finden Kochbegeisterte neue Ideen und Inspirationen rund ums Kochen und Schlemmen.

Während sich die Eltern von Experten beraten lassen oder

bei einem Imbiss entspannen, können sich die Kleinen auf einer Hüpfburg ordentlich austoben.

Doch nicht nur Liebhaber der Mobilität kommen auf ihre Kosten, sondern auch Möbelinteressierte.

Am verkaufsoffenen Sonntag hat Möbel Hausmann von 11 bis 18 Uhr die Türen geöffnet und hält viele attraktive Angebote und Rabatte bereit.

Die Möbelausstellung und das vielfältige Angebot an Inspirationen in der Boutique-Abteilung können Besucher ab 11 Uhr besichtigen und ab 13 Uhr stehen die Hausmann Mitarbeiter für fachkundige Beratung und Verkauf zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.proforumgmbh.de

„Intro“ an der Kölner Straße: Verkehrsführung ändert sich

Bergheim (red). Die Kreisstadt Bergheim informiert die Bürger in dieser Pressemitteilung über eine Straßenerneuerungsmaßnahme auf der Kölner Straße im Zusammenhang mit der Baustelle des neuen Einkaufszentrums „Intro“:

Die Kölner Straße wird zwischen der Hausnummer 7 und der Einmündung Kettelerstraße umgestaltet. Im ersten Bauabschnitt wird ein Teilbereich von circa 55 Metern zwischen den Hausnummern 37 und 47 erneuert.

Dieser Bauabschnitt beginnt in der Nacht vom 27. April auf den 28. April, wird dann insgesamt circa vier Monate andauern und führt zu einer veränderten Verkehrssituation.

Radfahrer dürfen die Kölner Straße im Bereich der Baustelle aus Sicherheitsgründen nicht mehr befahren. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Für Autofahrer ist aufgrund der Baustelle auf der Kölner Straße nur eine Fahrspur nutzbar. Der Verkehr wird per Ampel geregelt.

Es ist jedoch mit Verzögerungen zu rechnen.

Daher wird empfohlen, die Baustelle weiträumig entsprechend der Hinweisbeschilderung zu umfahren.

Die Einbahnstraßenregelung an der Blumenstraße wird umgekehrt. Die Blumenstraße ist nur noch über die Kölner Straße zu erreichen. Die Einfahrt aus der Heerstraße ist verboten.

Der Straßenzug Kettelerstraße, Am Heerwege, Heerstraße ist zukünftig aus beiden Richtungen zu befahren. Allerdings müssen hier für die Zeit der Baumaßnahme einige Parkplätze entfallen. Ein entsprechendes Halteverbot wird gesondert ausgewiesen.

den 28. April, wird dann insgesamt circa vier Monate andauern und führt zu einer veränderten Verkehrssituation.

Radfahrer dürfen die Kölner Straße im Bereich der Baustelle aus Sicherheitsgründen nicht mehr befahren. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Für Autofahrer ist aufgrund der Baustelle auf der Kölner Straße nur eine Fahrspur nutzbar. Der Verkehr wird per Ampel geregelt.

Es ist jedoch mit Verzögerungen zu rechnen.

Daher wird empfohlen, die Baustelle weiträumig entsprechend

den 28. April, wird dann insgesamt circa vier Monate andauern und führt zu einer veränderten Verkehrssituation.

Radfahrer dürfen die Kölner Straße im Bereich der Baustelle aus Sicherheitsgründen nicht mehr befahren. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Für Autofahrer ist aufgrund der Baustelle auf der Kölner Straße nur eine Fahrspur nutzbar. Der Verkehr wird per Ampel geregelt.

Es ist jedoch mit Verzögerungen zu rechnen.

Daher wird empfohlen, die Baustelle weiträumig entsprechend

Volksbank Erft eG

präsentieren die:

MÖBEL HAUSMANN
Automobile Bergheim

JACOBS
Automobile Bergheim

NEUE KÖLSCHE WELLE

29.06.2019

SAMSTAG

Open Air 7 Stunden Programm · Moderation & DJ: Marc Pesch

Klingelköpp

Miljo

cat ballou

RAÜBER

Open-Air-Gelände am Lukas-Podolski-Sportpark Bergheim

Tickets: ab 17,90 € Einlass: 16.00 Uhr · Beginn: 17.00 Uhr

Veranstalter: m.pesch.de & dustinthissen.de
freundlicher Unterstützung der Stadt Bergheim

WERBEPOST ct SONNTAGS POST Elektro Karaschinski BERGHEIM

Vorverkauf boomt: Bergheim freut sich auf die „NEUE KÖLSCHE WELLE“!

Das wird ein tolles Festival! Für die „Neue Kölsche Welle“ am Samstag, den 29. Juni in Bergheim sind schon jetzt über 1000 Karten verkauft. Die Organisatoren rechnen mit einem ausverkauften Haus, mit dabei sind fünf der beliebtesten Bands aus Köln. Karten gibt es solange der Vorrat reicht in allen Vorverkaufsstellen. Auch diverse große Werbewände in Bergheim und Umgebung kündigen die Veranstaltung inzwischen überall an. Die Klügelköpp, Cat Ballou, die Räuber, Miljo und Kempes Feinest sind bei der „Neuen Kölschen Welle“ in Bergheim live auf der Bühne. „Und das für 19,90 EUR“, schwärmt Sven West, seit der letzten Karnevals-session neuer Frontmann und Sänger der Räuber, „das ist ein großartiges Angebot.“ Alle Bands stehen für mindestens 45 bis 60 Minuten auf der Bühne. „Entsprechend sind das nicht die aus dem Karneval bekannten Kurzauftritte, sondern Auftritte mit allen Hits der jeweiligen Formation“, sagt Organisator Marc Pesch, „wir freuen uns natürlich sehr über die tolle Resonanz in Bergheim. 1100 verkaufte Karten bis dato – damit hätten wir nicht gerechnet.“ Unterstützung kommt auch von der Stadt Bergheim. Tom Juschka aus dem Veranstaltungs-Management hilft, wo er kann. „Das ist sicher ein neues Highlight für Bergheim“, so Juschka, „wir freuen uns auf die Veranstaltung und hoffen, dass diese ab sofort auch regelmäßig hier

stattfinden wird.“ Reichlich Hilfe kommt auch von den örtlichen Sponsoren. Als Unterstützer sind unter anderem die Volksbank Erft, Möbel Hausmann, das Autohaus Jacobs, die Stadtwerke Bergheim, die Werbepost, das City Reisebüro, Elektro Karaschinski, Gaffel Kölsch, Core Fitness und RWE an Bord.

Stattfinden wird die „Neue Kölsche Welle“ auf einem großen Open Air Gelände am Lukas Podolski-Sportpark. Für einen Tag wird hier alles hergerichtet, was die Besucher brauchen. Neben einer großen Bühne gibt es mehrere Getränke- und Imbissstände, einen großen Toilettenbereich und einen Biergarten. Auch Fanartikel wie Sonnenbrillen, Eis und Cocktails werden angeboten. Schon um 16 Uhr geht es los, um 23 Uhr enden die Bandauftritte, um 24 Uhr ist auch die Veranstaltung beendet.

„Zum Schutz der Anwohner“, wie die Organisatoren betonen, „das machen wir an all unseren Standorten so und es hat sich bewährt. Wir wollen ja hier niemanden um den Schlaf bringen.“ In Dormagen oder Bedburg haben in der Vergangenheit bis zu 3000 Menschen die Veranstaltung besucht, ähnlich viele sollen es auch in Bergheim werden.

Auch örtliche Vereine sind mit an Bord: Die Karnevalsgesellschaft ABC hilft beim Aufbau und erhält eine Spende für die Vereinskasse, mit Sascha Clauß ist ein örtlicher Imbissbetreiber mit an Bord. Karten für die Neue Kölsche Welle gibt es in den Filialen der Volksbank Erft in Bergheim, Quadrat und Niederaußem sowie im City-Reisebüro Bergheim (Fußgängerzone), im Core-Fitnessstudio in Bedburg und online auf tickets.marcpesch.de.

